

Anmerkungen zum „Pinzgauer Tanzei“

Dieses Stück habe ich zum erstenmal gehört bei der Familie Betzl in Grünwald. Sie gaben mir die Noten (siehe unter: *Pinzgauer Tanzei Betzlnoten.pdf*), konnten mir aber nicht sagen, ob dieses Stück einen Urheber hat. Auch eine Anfrage beim „Volksmusikarchiv und Volksmusikpflege“ des Bezirks Oberbayern half nicht. Vielleicht kann mir ja da von Euch jemand weiterhelfen? Wer weiß z.B aus welchem Notenheft diese Noten stammen? Vielleicht hilft die Bemerkung auf der zweiten Seite mir den Initialen W.F. (Wastl Fanderl?) Die GEMA bestätigte mir, dass das Originalwerk frei ist und nur einige Bearbeitungen geschützt sind. Nun kommt meine Bearbeitung hinzu...und zwar in meiner Lieblingsbesetzung Melodiegitarre, Harfe, Begleitgitarre und Bass.

Die Begleitgitarre ist eher einfach gehalten. Wichtig für das Klangbild bei dieser Instrumentierung ist für mich immer, dass der Bass der Gitarre und der Bass (in aller Regel ein Kontrabass) immer unisono zusammen gespielt werden. (Als Einzelstimme herunterladen unter: *Pinzgauer Tanzei Begleitgitarre.pdf* bzw. *Pinzgauer Tanzei Kontrabaß.pdf*). Ist natürlich Ansichtssache, geb' ich zu. Wer also die Begleitung anders spielen will, nur zu!

Auch die Harfenstimme (in den o.g Noten eigentlich fürs Hackbrett) ist nicht allzu schwierig. Sie ist auch als Einzelstimme herunterladen (*Pinzgauer Tanzei Harfe.pdf*)

Die Melodiegitarre (Einzelstimme: *Pinzgauer Tanzei Melodiegitarre.pdf*), die in meiner Bearbeitung durchweg zweistimmig gespielt werden muss, braucht dafür schon ein wenig Übung. Wem das einfach zu schwierig ist, der soll halt den oberen bzw. höheren Ton spielen, das ist nämlich die erste Stimme! Vielleicht findet sich ja noch ein zusätzlicher Musikant, der dann die zweite Stimme spielt. In o.g. „Betzlnoten“ sind diese Stimmen ja auch aufgeteilt. Wer die Melodiegitarre gerne in Tabulatur möchte soll sich die entsprechende Einzelstimme (*Pinzgauer Tanzei Melodiegitarre TAB.pdf*) herunterladen.